

Wald – Wild – Bericht Val Poschiavo

MASSNAHMENKATALOG

Situation von Wald und Wild in den Flächen mit Verjüngungsproblemen sowie zu treffende Massnahmen

Die Lage der Flächen geht aus der Karte ‚Situation Wald -Verjüngung‘ hervor

Klassierung der Problemflächen (Eintrag „Kat.“ in der Spalte Situation Wald):

Kat. Beschrieb

- 1.1 Allgemeiner Verjüngungsausfall durch Wildeinfluss (im Val Poschiavo nicht vorhanden)
- 1.2 Wildbedingtes Ausfallen der Tanne

- 2.0 Nicht ausreichende Tannen-Verjüngung bei geringem Bestand an Samenbäumen

Chur, den 12.04.2006

Fläche	Lokalname, Gemeinde	Situation Wald (AfW)	Situation Wild (AJF)	Massnahmen in den nächsten 5 – 10 Jahren	Kontrolle
1	La Scera; Poschiavo.	<i>Kat. 1.2.</i> Weisstanne verjüngt sich nicht ausreichend, viele Tannen im Altbestand. Sehr üppige Fichten- und Lärchen- Verjüngung, nachdem lange Zeit nichts aufkam. Viele Tannen-Sämlinge, die aber nicht aufwachsen.	Eidg. Jagdbanngebiet. Gams ganzjährig im Gebiet, auch im Wald; Hirsch im Sommer. Zunehmend halbverwilderte Hausziegen.	Zäunungen oder chemischer Einzelschutz zum Aufbringen junger Weisstannen. Ziegenweide eingeschränkt halten oder einschränken.	Okulare Ansprache (Methode NaiS).
2	Cadera; Poschiavo.	<i>Kat. 2.0.</i> Weisstanne verjüngt sich nicht ausreichend, Bestand an Samenbäumen aber gering. Frage ist nicht sicher geklärt, wie sehr die Weisstanne hier und heute wirklich standortsheimisch ist.	Ausserhalb eidg. Jagdbanngebiet. Im Frühjahr Hirsche (Stauraum) Weniger Gämsen als in Fläche 1.	Chemischer Einzelschutz in ca. 5 Verjüngungszentren.	Behandelte Verjüngungszentren beobachten. Falls die Weisstanne dennoch nicht aufkommt, Massnahmen aussetzen.
3	Li Noit; Poschiavo.	<i>Kat. 1.2.</i> Weisstanne verjüngt sich nicht ausreichend. Genügend Weisstannen im Altbestand.	Hirschbestand ganzjährig schwach bis mittel - im Sommer etwas weniger, im Winter/Frühjahr konzentrierter. Gämsen nur vereinzelt. Heute praktisch keine Rehe.	Im Wildschadenperimeter des eidg. Jagdbanngebietes. Chemischer Einzelschutz zur Beobachtung der weiteren Entwicklung.	Okulare Beobachtung, vor allem der behandelten jungen Weisstannen.
4	La Farina Suasar / Poschiavo.	<i>Kat. 2.0.</i> Weisstanne verjüngt sich nicht ausreichend, allerdings wenige Tannen-Samenbäumen.	Hirschbestand ganzjährig schwach bis mittel - im Sommer etwas weniger, im Winter/Frühjahr konzentrierter. Gämsen nur vereinzelt. Oben einige Rehe aber in tiefen bis mittleren Beständen.	Weisstannen- Samenbäume schonen	
5	Golbia – I Colé; Poschiavo, Brusio.	<i>Kat. 1.2.</i> Weisstanne verjüngt sich nicht ausreichend. Genügend Weisstannen im Altbestand für ausreichendes Samenangebot.	Wildschutzgebiet, das bis zur Kantonsstrasse hinunter reicht. Hirsch im Winter und Sommer. Rehe nur wenige auf Gebiet von Brusio.	Chemischer Einzelschutz	Fläche 283 extensiver aufnehmen. Neue Untersuchungsfläche mit ca. 25 permanenten Stichproben einrichten.